

Newslette PV vom 26.03.2020



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsvorstände und Betriebsleiter,

im Internet und Social-Media-Bereich wimmelt es vor Nachrichten zur Corona-Krise. Auch zur Situation im Pferdesport sind unzählige Informationen zu finden. Problematisch ist, dass sich solide recherchierte Sachbeiträge und alle Formen der meinungsbasierten Äußerungen vermischen. Oftmals wird nicht deutlich, auf welches Bundesland und welche Faktenlage sich eine Meldung, ein Interview oder eine Position bezieht. Das ist zur Einordnung der Relevanz für die eigene Situation wichtig, weil Regeln und Einschränkungen in den Bundesländern voneinander abweichen.

Bitte beziehen Sie Ihre Fragestellungen und Ihr Verhalten stets auf die Maßgaben in Nordrhein-Westfalen.

Entscheidungen der Ordnungsämter

Es gibt in Westfalen die ersten Meldungen von uneinheitlichem Verhalten der Ordnungsbehörden. Wenige Reitanlagen haben im Moment die Situation, dass auch bei korrekter Einhaltung der Maßgaben des NRW-Leitfadens behördlicherseits der Betrieb eingestellt oder ein Reitverbot ausgesprochen wird. Einige Kommunen entwickeln eigene Formen von Leitfäden.

Sollten Sie als Verein oder Betrieb mit so einer Situation konfrontiert werden, informieren Sie bitte Ihren Kreisreiterverband und den Pferdesportverband Westfalen. Wir werden uns dafür einsetzen, dass es in Nordrhein-Westfalen bei einer landeseinheitlichen Regelung bleibt.

Dennoch gilt: Den Anweisungen der Ordnungsbehörde müssen Sie in jedem Fall Folge leisten und Ihre Mitglieder und Kunden entsprechend informieren.

Mit Ideen durch die Krise

Gute Ideen, praktische Lösungen, innovative Konzepte. Die westfälischen Vereine haben sich einiges einfallen lassen, um der Coronakrise nicht tatenlos gegenüber zu stehen. Ihre Aktionen sollten geteilt werden: zum Mut machen, zum Nachmachen, zum Mitmachen...

Die erste Aktion erzählt davon, wie der Dortmunder Reiterverein eine Spendenaktion für seine Schulferde auf den Weg gebracht hat. [Hier](#) geht es zur Geschichte. Wir möchten viele dieser Ideen sammeln und freuen uns über Mails mit Vorschlägen.

Ausgewähltes für das „Schwarze Brett“

In der Corona-Krise erlebt das „Schwarze Brett“ seinen zweiten Frühling. Viele Vereine und Betriebe jedenfalls berichten davon, dass alle relevanten Informationen dort ausgehängt werden.

Weil „Kleingedrucktes“ nur mühsam in Erinnerung bleibt, haben wir einige wichtige Botschaften in Aushang-Form gebracht. Dazu gehören beispielsweise Kernaussagen des Leitfadens. Es ist auch ein Vorschlag für die Bekanntmachung des zuständigen Ansprechpartners darunter.

Sie finden die „Aushängeschilder“ in unserm [Corona-Downloadbereich](#). Scrollen Sie auf der Seite ganz nach unten. Vielleicht finden Sie darunter Botschaften, die für Ihren Betrieb nützlich sind.

FN-Finanztipp in der Corona-Krise

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung hat heute über einem Finanztipp in der Coronakrise informiert. Er bezieht sich auf die Stundung von Sozialversicherungsbeiträgen. Gern leiten wir diese Information hier weiter. Unternehmen müssen Antrag jedoch noch heute einreichen, wenn die Stundung sich auf den laufenden Monat März beziehen soll.

Hier geht es zur Meldung und dem verlinkten Dokument: [Link](#)

Pferdesportverband Westfalen e.V.
Sudmühlenstr. 33, 48157 Münster
Telefon 0251 32809 30
E-Mail: zentrale@pv-muenster.de
Vereinsregister-Nr.: 1610 AG Münster
Vorstand gem. BGB § 26
B. Hein, D. Rammes, D. Stegemann
www.pferdesport-westfalen.de